

## II.

# Lebensgeschichte Dr. Melchiors von Osse bis zur Übernahme des ernestinischen Kanzleramtes (1541)<sup>1</sup>.

Von

OSWALD ARTUR HECKER.

---

### I. Aus der Jugendzeit (1506—1534).

Den Geburtstag Dr. Melchiors von Osse kennen wir nicht. Selbst sein Geburtsjahr steht nicht mit völliger Sicherheit fest. Es sprechen aber gewichtige Gründe dafür, daß er im Jahre 1506 oder 1507 geboren ist. Petrus Albinus, ein wegen seiner langen Tätigkeit im Archive des Kurfürsten August im allgemeinen glaubwürdiger Chronist, läßt den jungen Osse nach frühzeitigem Studium bis in sein 23. Jahr Kriegsdienste nehmen, ehe er sein Studium weiter fortsetzt. Aber nirgends findet sich in den erhaltenen Akten oder im Handelbuche die geringste Anspielung, die seine Behauptung unterstützen könnte<sup>2</sup>. Wahrscheinlich hat nur die noch zu erörternde Pause in Osses Studium zu dieser Vermutung geführt.

---

<sup>1</sup> Zu diesem Aufsatz vgl. demnächst „Deutscher Herold“, Vjschr., wo ich über die Vorfahren und Geschwister Dr. Melchiors von Osse handle, und meine Ausgabe seiner Schriften (zit. Hecker, Osse), wo ich in der Einleitung das weitere Leben von 1542 bis zum Tode (1557) schildere. Insbesondere beziehen sich die im folgenden gebrauchten Abkürzungen bei Zitaten auf die dort verwandten und erläuterten Abkürzungen.

<sup>2</sup> Petrus Albinus, Meißnische Land und Berg-Chronika (Dresden 1589) S. 348. — Hecker, Osse S. 99; hier zählt Osse die Beschwerlichkeiten seiner früheren Jahre auf und dabei erwähnt er von Kriegsdiensten nichts. — v. Langenn, Dr. Melchior von Ossa (1858) S. 3 folgt ohne Kritik den Angaben von Albinus.